Ostern 2021: 75 Jahre NRW, 70 Jahre BRH

02.04.2021

(Euskirchen) Ostern 2021 wird uns in Erinnerung bleiben als das Osterfest, das - wie schon im vorausgegangenen Jahr - anders als gewohnt verlaufen wird. Dennoch werden die älteren Menschen landauf und landab wieder auf angenehme und sonnige Tage hoffen und daran glauben, dass wir alle dieses Ereignis trotz der Pandemielage ein wenig genießen können.

Eine große Feierlaune wird wohl nicht aufkommen, wenn in diesen Tagen unser **NRW 75 Jahre alt** wird. 1945 hatten die Siegermächte damit begonnen, in ihren Besatzungszonen Länder zu gründen. Das traf auch die Provinz Westfalen, das Land Lippe und die Rheinprovinz. Ohne Koblenz und Trier, die in der französischen Zone lagen. Im Oktober 1946 wurde ein Landtag mit einem Festakt im Düsseldorfer Opernhaus eröffnet, mit einer Regierung und einem Parlament, allerdings mit stark eingeschränkten Befugnissen.

Fünf Jahre später "taucht" unser **Seniorenverband BRH, damals noch als Vereinigung der 'Ruhestandsbeamten und Hinterbliebenen'**, auf. Nach Nachrichten über drohende Pensionskürzungen, die kurz darauf auch durch Sparverordnungen Wahrheit wurden, fanden sich einige Ruhestandsbeamte und gründeten **1948 den Ortsverband Solingen Ohligs**.

Aus dieser kleinen "Keimzelle" entstand **1949 eine Vereinigung der Ruhestandsbeamten und Hinterbliebenen des Bezirks Düsseldorf** und **Ende 1950** gab es die ersten Nachrichten von einem **Landsverband NRW**. In einem ähnlichen Zeitraum wurde mit anderen Landesverbänden ein **Gesamtverband auf Bundesebene** gegründet.

Wir fanden noch eine Information aus einer Pressemitteilung aus 1951, die belegt, dass eine Gründungsversammlung der **BRH Ortsgruppe Münster** stattgefunden hat. Ein Treffen, das über die Erwartungen hinaus gut besucht war und allen deutlich machte, dass die Gründung einer Münsteraner Gruppe eine zwingende Notwendigkeit war und nicht mehr verzögert werden durfte.

In Münster wurde auch ein **Landesverband NRW** des neuen Bundes etabliert. Für uns heute Interessant: Der Seniorenverband bot damals sofort den Fachgewerkschaften des DBB an, mit diesen Organisationen Hand in Hand zu arbeiten. Ein Versprechen, das heute noch seine Gültigkeit besitzt. Längst hat sich der ehemalige Bund NRW auch für Rentner geöffnet und einen neuen Namen mit **'Seniorenverband BRH'** gegeben. Die Aufgabe aber blieb in den 70 Jahren gleich: Der Seniorenverband BRH nimmt für sich in Anspruch, die Belange und Forderungen aller Rentner und Versorgungsberechtigten zu vertreten.

Seit fast 50 Jahren gibt es – mit einigen Jahren Unterbrechung, in denen Euskirchen vom BRH Bonn betreut wurde – den **Seniorenverband BRH Euskirchen**. Er berät und betreut seine Mitglieder insbesondere in Fragen des Versorgungs-, Beihilfe- und Rentenrechts sowie in Fragen der Krankenfürsorge.

Und er pflegt das **menschliche Miteinander** u.a. durch gesellige Veranstaltungen, durch Ausflüge mit dem bekannten „Urlaub ohne Koffer“, mit Besichtigungsreisen und Vorträgen über allgemein interessierende Themen. Zudem gehört zum BRH Euskirchen das **Bildungswerk BRH**, das als Körperschaft gemeinnützige Zwecke mit dem Ziel "Förderung der Altenhilfe" unterstützt.

Zur Nachrichtenübersicht